

## Aufnahmevoraussetzungen

- 1 Berufsunfähigkeit (Hauptschulabschluss) oder ein gleichwertiger Bildungsstand.
- 2 Eine abgeschlossene, mindestens zweijährige **Berufsausbildung**  
**oder**  
eine mindestens einjährige **praktische Tätigkeit** oder ein freiwilliges soziales Jahr in sozialpflegerischen Einrichtungen der Altenhilfe oder in Krankenhäusern (eine eventuell erforderliche Befreiung von der Schulpflicht für diese Zeit ist auf Antrag möglich)  
**oder**  
der Abschluss der **Berufsfachschule I Gesundheit/Pflege**  
**oder**  
eine mindestens dreijährige hauptberufliche einschlägige Tätigkeit <sup>(1)</sup>  
**oder**  
das mindestens zweijährige Führen eines Familienhaushaltes mit mindestens einer pflegebedürftigen Person <sup>(1)</sup>.
- 3 Der Nachweis eines Ausbildungsverhältnisses in einer Einrichtung der Altenhilfe.
- 4 Ein Zeugnis des Gesundheitsamtes über die körperliche Eignung für den Beruf.
- 5 Die Vollendung des 16. Lebensjahres

<sup>(1)</sup> Angerechnet werden mit einem Jahr der Grundwehrdienst mit Sanitätsprüfung bzw. Ersatzdienst mit hauswirtschaftlichen, sozialpflegerischen oder ähnlichen Tätigkeiten.

## Ziel

Der Bildungsgang vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für eine qualifizierte Mitwirkung bei der Betreuung, Versorgung und Pflege gesunder und kranker älterer Menschen. Sie befähigt dazu, insbesondere pflegerische und soziale Aufgaben unter Anleitung einer Pflegefachkraft wahrzunehmen.

## Abschluss:

**STAATLICH ANERKANNTE(R)  
ALTENPFLEGEHelfER/IN**

## Unterricht

Die Ausbildung erstreckt sich über **ein Schuljahr**. Sie besteht aus 800 Stunden Unterricht und der fachpraktischen Ausbildung (850 Stunden).

Unterrichtsorganisation: 20 Wochenstunden Theorie (ca. 2,5 Unterrichtstage), mindestens 16 Stunden Praxis pro Woche.

Die Ausbildung schließt mit einer Abschlussprüfung ab. Die Zulassung setzt voraus, dass die fachpraktische Ausbildung durch die Ausbildungsstelle mindestens mit der Note „ausreichend“ bewertet wird.

## Unterrichtsmodule

Der Unterricht wird in Modulen erteilt:

- In den Beruf Altenpflege eintreten
- Alte Menschen personen- und situationsbezogen pflegen
- Demente und gerontopsychiatrische veränderte alte Menschen pflegen
- Anleiten, beraten und Gespräche führen
- Alte Menschen bei der Lebensgestaltung unterstützen
- Pflege alter Menschen planen, durchführen, dokumentieren und evaluieren
- Bei der medizinischen Diagnostik und Therapie mitwirken
- Religiöse und ethische Aspekte beim altenpflegerischen Handeln berücksichtigen
- Regionalspezifisches Modul

## Berechtigung und Aufstiegsmöglichkeiten



Die Fachschule ist zertifiziert gemäß AZAV als Weiterbildungsmaßnahme der Bundesagentur für Arbeit.



Die Ausbildung schließt mit einer schriftlichen, einer mündlichen sowie einer praktischen Prüfung ab.



Das Abschlusszeugnis trägt den Vermerk: Er/Sie ist berechtigt, die Bezeichnung **Staatlich anerkannter Altenpflegerhelfer/ Staatlich anerkannte Altenpflegerhelferin** zu führen.



Einsatzgebiete der Altenpflegerhelfer/Altenpflegerhelferinnen sind Alten- und Pflegeheime, ambulante Pflegedienste oder Altentagesstätten.



Der erfolgreiche Abschluss der Altenpflegehilfeausbildung berechtigt zum Besuch einer Schulform in Rheinland-Pfalz, die auf den Qualifizierte Sekundarabschluss I aufbaut.



Der erfolgreiche Abschluss der Altenpflegehilfeausbildung qualifiziert für den Einstieg in das erste Jahr der 3-jährigen Berufsfachschule Pflege (Ausbildung zur Altenpflegerin / zum Altenpfleger). <sup>(2)</sup>

<sup>(2)</sup> Durch den Einstieg in das erste Jahr, besteht verstärkt die Möglichkeit Vorbildungsunterschiede auszugleichen.

## Weitere Informationen

Ein **Beratungsgespräch** ist nach telefonischer Terminabsprache möglich.

Der **jährliche Informationsabend** findet am ersten Donnerstag nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse, 17:00 - 19:00 Uhr statt.

## Anmeldung

Der Aufnahmeantrag muss spätestens bis zum **1. März des jeweiligen Kalenderjahres** für das neue Schuljahr gestellt werden.



BERUFSBILDENDE SCHULE WISSEN  
Hachenburger Str. 47

57537 Wissen

Telefon: 02742 9337-0  
Fax: 02742 9337-37  
E-Mail: sekretariat@bbs-wissen.de  
Internet: www.bbs-wissen.de

## Bildungsgänge der Berufsbildenden Schule Wissen

- **BERUFSSCHULE duale Ausbildung**  
*Wirtschaft | Verwaltung | Körperpflege |  
Hauswirtschaft | Gesundheit*
- **BERUFSVORBEREITUNGSJAHR**  
*Metall/Holz/Kunststoff  
Hauswirtschaft/Sozialpflege  
Integrativ (Schüler mit erhöhtem Förderbedarf)  
Inklusion (Schüler mit ganzheitlichem Förderbedarf)  
Sprache (für neu zugewanderte Jugendliche)*
- **BERUFSFACHSCHULE I**  
*Wirtschaft und Verwaltung  
Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen  
Gesundheit und Pflege  
Gewerbe und Technik (Holztechnik)*
- **BERUFSFACHSCHULE II**  
*Wirtschaft und Verwaltung  
Hauswirtschaft/Sozialwesen und Gesundheit/Pflege*
- **HÖHERE BERUFSFACHSCHULE**  
*Wirtschaft  
Informationstechnik  
Ernährung und Versorgung  
Sozialassistenten*
- **BERUFLICHES GYMNASIUM WIRTSCHAFT**
- **DUALE BERUFSOBERSCHULE**
- **FACHSCHULE ALTENPFLEGE**  
*Berufsfachschule Pflege (vorher FS Altenpflege)  
Altenpflegehilfe (1-jährig)*
- **FACHSCHULE SOZIALWESEN**  
*Sozialpädagogik (Erzieher; Voll- u. Teilzeit)  
Heilerziehungspflege (Teilzeit, neu)  
Organisation und Führung (Teilzeit)*
- **FACHSCHULE WIRTSCHAFT (Teilzeit)**  
*Betriebsfachwirt (2-jährig)  
Betriebswirt (4-jährig)*

## Berufsbildende Schule Wissen



## Fachschule Altenpflegehilfe



Hachenburger Str. 47  
57537 Wissen

Telefon: 02742 9337-0  
Fax: 02742 9337-37  
E-Mail: sekretariat@bbs-wissen.de  
Internet: www.bbs-wissen.de